



Ethik in der Trauerbewältigung

Axel Volkmann, Gesundheits- und Krankenpfleger, integrativer Trauertherapeut



Markus H. († 41 Jahre) - WDR

Zeit - die mir noch bleibt

A dark grey arrow points to the right from the left edge of the slide. Below it, several thin, curved lines in shades of blue and grey sweep across the left side of the slide.

Markus H. – hat Lungenkrebs

- ▶ Markus H. (41), Vater von 3 Kindern, hat Lungenkrebs.
- ▶ Der bösartige Tumor wird operativ entfernt, eine anschließende Strahlentherapie lehnt Markus ab.
- ▶ Acht Monate später finden sich Metastasen in beiden Lungenflügeln und im Schulterblatt.



Markus H. – hat nicht mehr viel Zeit

- Markus H. weiß: Wenn sich die Metastasen weiter so explosiv ausbreiten, bleibt ihm nicht mehr viel Zeit.
- Er hofft, dass sein Krebs zum Stillstand kommt.
- Gleichzeitig beginnt er, langsam Abschied zu nehmen.
- Er entwirft seinen Grabstein und plant eine letzte Reise nach Marokko.

Markus H. – mein letzter Sommer





Markus H. – Ich habe es nie bereut

- Lässt sich erst bestrahlen, als die Schmerzen unerträglich werden
- Monate später schreibt er in seinen persönlichen Aufzeichnungen:

„Ich bin nicht mehr überzeugt, dass ich den Krebs überlebe...

...Trotzdem bereue ich nicht, dass ich die Strahlentherapie nicht früher gemacht habe.... so hatte ich noch einen wirklich schönen Sommer, ohne viele Einschränkungen.“



Trauer ist bezeichnet

Warum sind wir traurig?

Was macht mich so traurig?

A dark grey arrow points to the right from the top left corner. Below it, several thin, curved lines in shades of blue and grey sweep across the left side of the slide.

Trauer bezeichnet

- Einen emotionalen Zustand
- Gefühl der Niedergeschlagenheit
- Mangel an Lebensfreude (kurzzeitig oder länger andauernd)
- seelischen Rückzugs
- starke Kränkung

A dark grey arrow points to the right from the left edge of the slide. Below it, several thin, curved lines in shades of blue and grey sweep across the left side of the slide.

Trauer bezeichnet

Einen Prozess bei der Bewältigung von

- **Trennung**
- **Krankheit**
- des Sterbens
- insbesondere nach dem Tod eines geliebten Menschen
- auch bei einem sonstigen **schweren Verlust**



Fragen und Gedanken

Ethische Ansätze in der Trauerbewältigung



Fragen und Gedanken

- ▶ Jede Form von Krankheit, Sich-Krank-fühlen und erkrankt sein, weswegen ein Mensch ins Krankenhaus zur Behandlung und zur (mutmaßlichen) Heilung kommt, bedeutet auch, Verlust zu erfahren und Abschied von Lebensqualität nehmen...



Fragen und Gedanken

- ▶ mit jedem Schub, mit jedem Fortschreiten der Erkrankung und mit jeder Verschlechterung verliert man mehr Lebensqualität...

„Früher konnte ich noch selbst auf die Toilette gehen.

jetzt kann ich das nicht mehr...“

A dark grey arrow points to the right from the left edge of the slide. Below it, several thin, curved lines in shades of blue and grey sweep across the left side of the slide.

Fragen und Gedanken

- ▶ Verlust Mobilität und Autonomie bedeutet also, immer ein wenig mehr zu sterben

„Etwas stirbt in mir...“



Fragen und Gedanken

- Wir glauben/wissen, dem Erkrankten helfen und beraten zu können:

Was richtig für ihn ist !

Wie er sich Verhalten soll !

Was ihm jetzt gut tut !



Trauerprozess

Es geht uns alle etwas an!



Trauerprozess

- Der Trauerprozess ist kein passiver Vorgang, bei dem etwas mit einem geschieht.
- Vielmehr muss der Trauernde aktiv werden und eine Reihe von Aufgaben lösen.
- Solche Aufgaben entstehen im Erleben und in der Begleitung von Krankheit, Verlust und Sterben – **also auch im Krankenhaus.**



Trauerprozess



- Der Trauerprozess ist kein passiver Vorgang, bei dem etwas mit einem geschieht.
- Vielmehr muss der Trauernde aktiv werden und eine Reihe von Aufgaben lösen.
- Solche Aufgaben entstehen im Erleben und in der Begleitung von Krankheit, Verlust und Sterben – **also auch im Krankenhaus.**



Aufgaben im Trauerprozess

Yorick Spiegel

- Auslösung der Trauer
- Strukturierung
- Anerkennung der Realität
- Entscheidung zum Leben
- Expression unakzeptabler Gefühle und Wünsche
- Bewertung des Verlustes
- Inkorporation des Verstorbenen
- Chance der Neuorientierung



Ein letztes Wort

Begleiten wir Menschen mit Erkrankung, Begleiten wir ihn ganz individuell in seinem Krankheitserleben - Seiner Trauer.